

Sie waren schon in New York? Aber noch nicht in der neuen Produktion im Wiener Raimund-Theater?

DAS UDO-JÜRGENS-MUSICAL VON GABRIEL BARYLLI FEIERT ÖSTERREICH-PREMIERE



Spätestens seit gestern hat ganz Österreich einen Ohrwurm: „Ich war noch niemals in New York ...“ Auch wer am 17.03. nicht bei der Premiere im Wiener Raimund-Theater war, wird sich ohne Zweifel bald dabei erwischen, wie er die bekannte Melodie vor sich hin pfeift. Ja – das Musical, zu dem Gabriel Barylli das Libretto geschrieben hat und Udo Jürgens seine unvergesslichen Songs beisteuerte, ist rundum ein Hit. Das Publikum gab minutenlang Standing Ovationen. Der

Sessler Verlag freut sich mit Gabriel Barylli über den großen Erfolg!

„Die Großleistung hat bei diesem New-York-Musical Barylli erbracht. Sein Text ist witzig, weist dem Genre neue Wege“.

Die Presse, Barbara Petsch

„Wie elegant die hochgejazzten und verrockten Evergreens, [...] die [...] Dialoge (Barylli/Struppeck) und die Choreografien (Kim Duddy) [...] miteinander korrespondieren – das erzeugte jene kurzweilige Kompaktheit, die nur von historischen Glanzstücken des Genres her bekannt ist.“

Der Standard, Ljubiša Tošić

„ICH WAR NOCH NIEMALS IN NEW YORK, der für Wien adaptierte Dauerbrenner aus Hamburg, beruht auf 21 nicht gerade unbekanntem Liedern von Udo Jürgens. Gabriel Barylli hat sie geschickt zu einer leicht verdaulichen Story zusammengemixt und mit spritzigen eingewienerten Zwischentexten versehen. [...] Es zeugt von großem Geschick und viel Intelligenz, wie Barylli – sich von Song zu Song weiterhangelnd – es versteht, eine Geschichte zu erzählen, die Sinn macht [...]. Das Publikum reagiert spontan mit heftigem Beifall, goutiert den Wortwitz und ist vor allem von der Liebesgeschichte der Alten gerührt“.

Salzburger Nachrichten

„Hits, Witz und ernste Themen. Das Udo-Musical ist ein riesiger Spaß mit ernstesten Momenten.“

Österreich, Gunther Baumann

„Minutenlanges Schlussapplaus und Standing Ovationen belohnte die Premierenaufführung.“

Kronenzeitung